



Mr. Twicker

DIE VERSCHWUNDENEN MONDKRISTALLE

JUNGES THEATER
SpielBANDE

Was geschieht bei „Mr. Twicker“?

Seit Tagen verliert der Mond immer mehr an Glanz. Das ist bedrohlich, denn der Mond hat mit seinem Leuchten eine besondere Wirkung auf die Menschen und Tiere. Auch Mr. Twicker, der Wissenschaftler, ist beunruhigt. Deshalb macht er sich mit seinem Diener auf den Weg dieses Rätsels zu lösen.

Beide erklimmen den höchsten Punkt der Erde, wo das Leuchten des Mondes am stärksten ist. Dort entdecken sie, dass besondere Kristalle verschwunden sind. Nach einer Weile bekommt Mr. Twicker einen Verdacht: Dr. Darko sein ewiger Erzfeind steckt dahinter.

Was können Mr. Twicker und sein Diener jetzt tun? Was hat Dr. Darko mit den Mondkristallen vor? Wird der Mond jemals wieder so strahlen wie früher? Kann Mr. Twicker die Welt retten? Ein fantastisch, spannendes Theaterstück mit actiongeladenen Szenen und viel Nervenkitzel.



Was passieren würde, wenn der Mond nicht wäre?

Der Mond verhindert allzu große Schwankungen der Erdachse. Durch die geneigte aber stabilisierte Erdachse entstehen die Jahreszeiten ohne Extreme. Dies war eine Voraussetzung für die Entstehung des Lebens auf der Erde und die Entwicklung höherer Lebensformen. Ohne den Mond wäre auf der Erde nicht nur das Klima ein anderes - es könnte sein, dass es uns Menschen gar nicht gäbe.

„Es ist wahrscheinlich, dass die Temperaturen auf der Erde extremer wären, wenn es den Mond nicht gäbe“

Es ist aber weit mehr als ein hübscher Anblick oder die Gezeiten und die Wattenmeere, die der Mond der Erde und ihren Bewohnern beschert. Viele seiner Effekte sind indirekt – aber grundlegend für das Leben auf der Erde, wie wir es kennen. „Der wichtigste Einfluss des Mondes auf die Erde ist, dass er seit über vier Milliarden Jahren das Klima stabilisiert“.



Denn ohne den Mond könnte die Erdachse viel stärker schwanken als sie das seit Entstehung der Erde getan hat. Der Äquator der Erde ist um 23,5 Grad gegenüber der Bahn geneigt, auf der sie sich um die Sonne dreht. Nur deshalb gibt es die Jahreszeiten, wie wir sie kennen. Dieser Neigungswinkel ist sehr stabil – und zwar durch den Mond und seine Schwerkraft.

Kein Leben ohne Mond?

Womöglich gäbe es ohne den Mond aber nicht einmal Leben auf der Erde, das mit den kurzen Tagen und den harten Klimabedingungen umgehen müsste. „Das Wettergeschehen auf der Erde spielt sich seit vier Milliarden Jahren in diesem relativ stabilen Rahmen ab. Das könnte dafür gesorgt haben, dass das Leben auf der Erde entstehen konnte, denn die Natur liebt stabile Bedingungen.“

„Die Kombination aus der Anziehungskraft des Mondes, dem steigenden Meeresspiegel und dem Klimawandel wird die Überschwemmungen an unseren Küsten und auf der ganzen Welt weiter verschärfen“

Nasa-Administrator Bill Nels

Haupttriebfeder des Klimawandels ist der Treibhauseffekt. Einige in der Erdatmosphäre vorhandene Gase wirken ungefähr wie das Glas eines Gewächshauses: Sie lassen Sonnenwärme zwar herein, verhindern aber ihre Abstrahlung zurück in den Weltraum und führen zur Erderwärmung.

Können wir unseren Planeten noch retten?

Kein Gebiet auf der Welt ist vor dem Klimawandel sicher. Das Eis der Polkappen schmilzt ab, und der Meeresspiegel steigt. In einigen Regionen häufen sich schwere Unwetter und Niederschläge, während andersorts extreme Hitzewellen und Dürren zunehmen.

**Wir müssen das Klima schützen –
und zwar jetzt!**



Was bedeutet der Mond in Träumen?

Allgemein betrachtet wird das Traumsymbol „Mond“ eng mit dem Begriff der Weiblichkeit gesehen und wird als die Verkörperung des ursprünglichen Bewusstseins gedeutet. Der Mond als Traumsymbol versinnbildlicht also das emotionale, weibliche Selbst und steht für Intuition, Sehnsucht, Empfindsamkeit oder Gefühlsreichtum. Den Mond im Traum umgibt oftmals etwas Geheimnisvolles. Dadurch kann er auch als ein Ausdruck eines Mysteriums angesehen werden.

Psychologisch gedeutet ist das Traumsymbol „Mond“ ein Sinnbild für das Licht des Unbewussten. Außerdem weist er sehr stark auf die Weiblichkeit im Inneren hin.

Ein Mond-Globus kann als Traumsymbol häufig auf den Wunsch des Träumers nach einer seelischen Ganzheitlichkeit verweisen. Auf der spirituellen Ebene der Traumdeutung ist der Mond im Traum ein Symbol für die Große Mutter sowie die dunkle, unbekannte Seite des Selbst.

Das Traumsymbol kann darüber hinaus für das Unerreichbare im Leben stehen.



Der Mondtraum des Johannes Kepler

Eine Mutter erklimmt mit ihrem Sohn den Vulkan Hekla in Island. Der Vulkan bricht aus und schleudert die beiden hinaus ins Weltall. Das Reiseziel ist Levania, das sagenhafte Land auf dem Mond. So geschieht es in der Mondreise, die kein Geringerer als Johannes Kepler ersonnen hat – im Jahr 1609. Bei der Annäherung an den Mond spüren sie dessen Anziehungskraft. Nach der Landung staunen sie über hohe Berge, tiefe Täler und die Hitze der Sonne. Johannes Kepler hielt den Mond für bewohnt. Die Reisenden von der Erde begegnen merkwürdigen Lebewesen. Um möglichem Ärger mit Obrigkeit und Kirche aus dem Weg zu gehen, schilderte Johannes Kepler diese Geschichte als Traum eines Menschen.





Ist der Mond ein Mythos?

Die Griechische Mythologie kennt mehrere Gottheiten, die den Mond verkörpern. Diese waren zumeist weibliche Wesen, die sich durch besondere Schönheit, allgemein als die schönste Frau überhaupt, die zudem wundervolles Haar hatte, auszeichneten. Zu diesen zählen die Mondgöttinnen Artemis, Danaë, Kallisto oder Selene.

Mond und Religion

Der Mond spielt in allen Religionen eine große Rolle. Nach ihm richten sich religiöse Feste wie Ostern, auch der Ramadan orientiert sich daran. „Er steht für Ordnung im Wandel“, sagte der Religionswissenschaftler Michael von Brück.

Die Kirche wird mit dem Mond verglichen, weil sie nicht im eigenen Licht strahlt, sondern im Licht Christi. Kann die Kirche etwas vom Mond lernen? Die Kirchenväter sahen eine schöne Parallele: der Mond hat kein eigenes Licht. Er reflektiert nur das Licht der Sonne. Die Sonne strahlt ihn an und dieses Licht gibt er weiter.



Wie entsteht Licht?

Licht entsteht durch zwei Arten und Eigenschaften. Die erste Möglichkeit sind Energiesprünge eines Atoms und die zweite Alternative Abbremsungsprozesse von Atomen, Molekülen oder geladenen Teilchen. Entscheidend hierfür ist eine Wärmebewegung der Atome.

Wie entstehen Kristalle?

Wie Kristalle entstehen, ist ein komplexer Vorgang. Dabei spielen sowohl die Anordnung winzig kleiner Atome als auch die Temperatur eine entscheidende Rolle. Der Prozess wird Kristallisation genannt, ihr Produkt sind bekannte Kristalle wie Diamanten oder Quarz.

Welche Bedeutung haben Kristalle?

Kristalle sind in der Natur einzigartig, da ihre Atome einem möglichst symmetrischen Muster folgen und ein sogenanntes Kristallgitter bilden. Es ist ihre perfekte atomare Symmetrie, die Kristalle zu so mächtigen Trägern und Übermittlern von Energie und Schwingung macht. Der Mensch ist eine viel „unordentlichere“ atomare Anordnung, unsere Atome und Auren werden durch die Interaktion mit der einzigartigen Symmetrie der Kristalle harmonisiert.



Hat der Mond und das Leben einen Sinn?

Das individuelle Streben des Menschen nach Sinnfindung und spiritueller Erfahrung umfasst die intuitive, universale Empfindung oder Ahnung des Einzelnen, dass es etwas Göttliches, Transzendentes oder Überirdisches geben muss.

Die Entstehung von Spiritualität geht bis in die früheste Menschheitsgeschichte zurück. Die Voraussetzung dafür war die Entwicklung von abstraktem Denken und der Sprache in der Evolution des Menschen. Schon in grauer Vorzeit suchte der Urzeit-Mensch nach Erklärungen für Geschehnisse, die er nicht begreifen konnte: Für Naturgewalten, Unwetter, Krankheit, für Sonne, Mond und Sterne, den Ursprung der Welt, für Leben und Tod.

Kann der Mond und die Natur etwas bewirken?

Das Erleben von Natur fördert soziale Interaktionen in verschiedenen Bereichen. Eine intensive Beziehung zu natürlichen Umwelten kann die autonome Handlungsfähigkeit, die kognitive Entwicklung sowie die Kreativität fördern.



Welche Verbindung haben Kinder zur Umwelt?

Fühlen sich Kinder wohl, verändert sich auch ihre Selbstwahrnehmung, sie fühlen sich selbstsicherer und ihr Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen werden gestärkt. Regelmäßige Aufenthalte in der Natur fördern zudem das Lernen, die Kreativität, die Konzentrationsfähigkeit und die Sprachkompetenz.

Kinder mit mehr Natur in ihrer Umgebung sind zudem psychisch weniger belastet. Auch die Schulung der Motorik und der Sinne findet in der Natur eine außerordentliche Qualität. Die Natur lehrt sie das Verständnis von natürlichen Kreisläufen, Lebenszyklen und Jahreszeiten und stärkt ihr Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge. Eine aktive Begegnung mit Natur fördert darüber hinaus die Naturverbundenheit, steigert das Umweltwissen und prägt ein Leben lang ihre Einstellung zur Umwelt und ihr Umwelthandeln.

Für eine gesunde Entwicklung brauchen Kinder mehr als nur Nahrung und ein Dach über dem Kopf. Der Wunsch nach Nähe zu vertrauten Personen und das Bedürfnis nach Sicherheit und Schutz gehören ebenso dazu wie der Drang, Neues zu erleben und die Welt zu erkunden.





Welche Bedeutung hat Fantasie für die Entwicklung der Kinder?

Die Bedeutung der Fantasie für die kognitive Entwicklung haben Forscher lange unterschätzt. Neue Experimente weisen darauf hin, dass Kinder sogar mehr Wissen über die reale Welt erwerben, wenn es in fantastische statt in realistische Geschichten eingebettet ist.

In James Matthew Barries klassischem Theaterstück „Peter Pan“ stürzen sich die Kinder der Familie Darling in ein Abenteuer mit Peter, einem Lausbuben, der sich weigert, erwachsen zu werden. Im magischen Nimmerland treffen sie auf Feen, kämpfen gegen Piraten und begegnen mystischen Kreaturen. Die Geschichte hat ganze Generationen von Kindern zu fantasievollen Spielen inspiriert. Ihre Botschaft:

„Wer tief in die Welt der Fantasie eintaucht, bleibt im Herzen ewig jung“.

Kann Kunst die Fantasie von Kinder fördern?

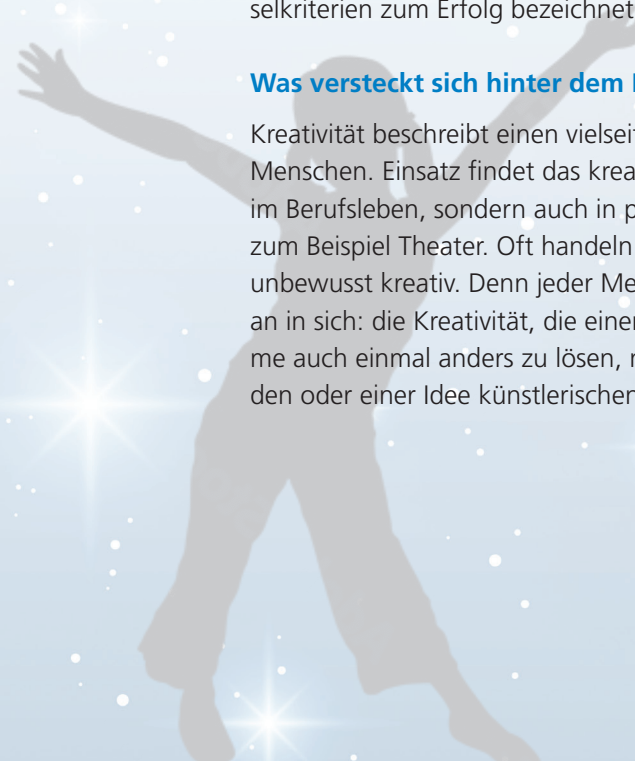
Um die Entwicklung positiv zu beeinflussen brauchen Kinder regelmäßig abwechslungsreiche und natürliche Sinneserfahrungen, um sich zu handlungsfähigen und intelligenten Erwachsenen entwickeln zu können.

Wie wichtig ist Kunst und Kreativität für Kinder?

Kunst ist sehr wichtig für Kinder. Heutzutage dreht sich alles um Kreativität. Fähigkeiten wie kritisches Denken, Lösungsorientiertem Handeln, Teamarbeit und Kreativität werden von vielen Studien immer wieder als die Schlüsselkriterien zum Erfolg bezeichnet.

Was versteckt sich hinter dem Begriff „Kreativität“?

Kreativität beschreibt einen vielseitigen Denkprozess des Menschen. Einsatz findet das kreative Denken nicht nur im Berufsleben, sondern auch in privaten Bereichen, wie zum Beispiel Theater. Oft handeln Erwachsene sogar unbewusst kreativ. Denn jeder Mensch hat sie von Geburt an in sich: die Kreativität, die einen dazu verleitet, Probleme auch einmal anders zu lösen, neue Sachen zu erfinden oder einer Idee künstlerischen Ausdruck zu verleihen.





Emotionen und ihre Bedeutung bei „Mr. Twicker“?

Für gutes Schauspiel sind starke Emotionen unverzichtbar: Im Ausdruck dessen, was auf der Bühne geschieht, aber auch im Eindruck dessen, der vor der Bühne sitzt. Die Darstellung bzw. das Zeigen von Gefühlen kann - gerade bei emotionalen Szenen - bei den Zuschauern einen tiefen, bewegenden Eindruck hinterlassen.

Durch die spannende Geschichte bei „Mr. Twicker“, erlebt man seine Emotionen unmittelbar und fiebert mit den originellen Figuren regelrecht mit. Der erzeugte Nervenkitzel wird durch die musikalischen Darbietungen und das lebendige Schauspiel zum Genuß. Die fantasievollen Szenen sorgen bei Jung und Alt für eine inspirierende und kurzweilige Unterhaltung.

Die fantastische Darbietung bringt ein zeitgemäßes Thema in Sachen Klimaschutz zur Sprache und hinterläßt beim Zuschauer einige Fragen, die zu einer Selbstreflexion im Umgang mit der Umwelt führen können.

Ein musikalisches Theaterstück **ab 8 Jahre**
Dauer: ca. 75 Minuten



Das Theater

SpielBANDE · Junges Theater

Das Repertoire unserer Theaterstücke umfasst fantasievolle, originelle Geschichten für Kinder ab 4 Jahren und für Jugendliche ab 12 Jahren. Wir wollen mit fantasievollen Produktionen, junge Menschen für das Theater begeistern. Unser primäres Ziel ist es den Heranwachsenden die Welt des Theaters, der Fantasie und Kreativität näher zu bringen. Genauso versuchen wir Themen, welche die Individuen bewegen so umzusetzen, dass die Inhalte unserer Stücke das emotionale Lernen der Nachkommen positiv beeinflussen. Wir arbeiten nicht nur künstlerisch, sondern auch pädagogisch mit den Mitteln des Theaters.

Der Autor

Marcus Helm

hat bisher 14 Kinder- und Jugendtheaterstücke geschrieben und mit professionellen Schauspielern produziert. Seit ca. 24 Jahren arbeitet er als Theaterregisseur und Theaterpädagoge im Raum Stuttgart und Esslingen. Er konnte bisher rund 41 Produktionen aus allen Genres auf die Bühne bringen. Zudem arbeitet er selbstständig als Grafik-Designer und Pädagoge im Kindergarten für seelisch belastete Kinder.

Seine Liebe zum Schauspiel begann schon im Kindesalter. Später machte er seine Leidenschaft schließlich zum Beruf und absolvierte ein Studium für Theaterberufe. Immer wieder freut sich Marcus Helm über wahrhaftige gelebte Emotionen und sinnhafte Momente, besonders dann, wenn Menschen über sich hinauswachsen, ihr kreatives Potenzial entdecken und dabei zeitgemäße Themen erfahrbar machen.

Nähere Informationen: www.theaterundgrafik.de



„Mr. Twicker“

Stefan Vitelariu

Schauspieler

Bereits in der dritten Klasse kam Stefan Vitelariu mit dem Theater in Berührung. Damals noch in Rumänien, spielte er eine kleine Rolle in einem rumänischen Folklorestück. Dies sollte der Startschuss für eine lange Leidenschaft sein. In den späteren Jahren trat er der Theater AG seiner Schule bei und spielte in fünf Produktionen mit, darunter auch zwei Musicals. Parallel dazu war er auch über mehrere Jahre im Stuttgarter Jugendclub tätig.

Diese Bühnenerfahrungen führten dazu, dass er sich entschloss professionaler Darsteller zu werden. 2015 machte er sein Hobby zum Beruf. Seither war er in diverse Produktionen, auf den Bühnen im Raum Stuttgart zu sehen.



„Dr. Darko“

Angelo Serdar Basar

Schauspieler

Wie es sich schon bei seinem Namen „Angelo Serdar Basar“ erahnen lässt, ist nicht nur der Name und die Herkunft vielseitig, sondern auch er selbst. Sein Vater hat Wurzeln in Italien und der Türkei und die Mutter in Bulgarien und Griechenland. Angelo ist so zu sagen ein Weltenbürger.

Aufgrund seiner Interesse in vielen unterschiedlichen Bereichen und der Liebe zur Bühne und ebenso den Wunsch den Menschen ein Lächeln auf den Lippen hervorzubringen zu können, stand für Angelo fest, dass er seine Fähigkeit an das Publikum bringen musste. Da ihm auch die Bestätigungen und die Anerkennung des Publikums, besonders in Form vom Applaus und Gelächter gefallen hat musste er zwangsläufig auf die Bühne. Deshalb ist er ein sehr leidenschaftlicher Schauspieler und schlüpft in die unterschiedlichsten Rollen, sowohl als Charakter Schauspieler, als auch ein Chamäleon Schauspieler.



„Katze“

Pia Maria Fedelucci

Schauspielerin

Einen Plan B gab es für sie nie, denn Schauspiel ist ihre große Leidenschaft. Pia Maria Fedelucci ist eine deutsch-italienische Schauspielerin und Sprecherin, die schon von klein auf auf der Bühne stand. Jeden Montagmorgen durfte sie in der 1. Klasse im Deutschunterricht etwas Selbsteinstudiertes zum Amüsement ihrer Mitschüler vorführen. Während ihres Auslandsaufenthaltes in Nordamerika konnte sie der Bühne nicht fern bleiben. Dort bekam sie eine Hauptrolle auf Englisch am Theater.

Das war so ausschlaggebend für sie, dass sie das Handwerk in Stuttgart von der Pike auf lernte und ihr Hobby 2009 schließlich zum Beruf machte. Seither schlüpft sie in die unterschiedlichsten Charaktere.



„Mondkristalle“

Moritz Baer

Schüler

Die Schwaben sind ein liebenswertes, wenn auch manchmal eigenartiges Völkchen. Doch Moritz ist davon kaum beeindruckt, sobald fetzige Musik ertönt kann er sich kaum noch halten. Sofort fängt Moritz an mit ausgefallenen Bewegungen zu tanzen. Anregungen dafür holt er sich aus dem Hip Hop Kurs, den er einmal wöchentlich besucht.

Für lustige Filme hat er schon sehr früh eine Liebe entwickelt. Besonders komische und authentische Schauspieler lassen sein Herz höher schlagen. Mit scharfen Blick erkennt er sofort wer mit Leidenschaft bei der Sache ist. Wen wundert es also, dass auch er sich gerne mal so richtig zeigen möchte. Als „Mondkristall“ kann er mit seiner Fantasie und tänzerischen Einlagen sich richtig entfalten.



Musik

Stefan Töpelmann

Musiker



Der Dresdener ist studierter Schauspieler und seit seinem 7. Lebensjahr unermüdlicher Musikant. Nach vielen großen und kleinen Rollen an mehreren Theatern in ganz Deutschland und einer langjährigen Tätigkeit als Improvisationsspieler ist er seit 1996 freischaffend.

Die Musik hat ihn nie losgelassen, mittlerweile spielt er 15 Instrumente und hat über 200 Bühnenmusiken komponiert. Er kennt keinerlei musikalische Berührungängste und hat eigentlich außer Freejazz schon alles mal gemacht, Rock, Ska, Hip-hop, Chanson, Swing, Schlager, Streichquartett, Musicalballade, große Orchesterbesetzung und und und... Er betreibt ein eigenes Tonstudio und spielt in den meisten Fällen alle Instrumente selbst ein, singt ganze Chöre und schreibt die Texte dazu, denn: Keine Herausforderung ist groß genug!



Mr. Twicker

DIE VERSCHWUNDENEN MONDKRISTALLE

Schauspiel: Pia Maria Fedelucci, Angelo Serdar Basar, Stefan Vitelariu, Moritz Baer

Musik: Stefan Töpelmann · **Autor/Regie:** Marcus Helm

Dauer: ca. 70 Minuten

Termine: www.theater-spielbande.de

Anmeldung für Gruppen

Name (Schule, Kernzeit, Verein etc.)

Anzahl Kinder (bis 8 Jahre)

Anzahl Erwachsene

Kinder: **10,- €** Erw.: **15,- €**

Ab **20 Personen:**

Kinder: **7,- €** Erw.: **12,- €**

Aufführungstermin*

Aufführungsort*

Telefon

Email

*Bitte von **theater-spielbande.de** entnehmen

Ansprechpartner (Name)

Unterschrift

Anmeldung für Privatpersonen

Anzahl Kinder (bis 8 Jahre)

Anzahl Erwachsene

Kinder: **10,- €** Erw.: **15,- €**

Ab **20 Personen:**

Kinder: **7,- €** Erw.: **12,- €**

Aufführungstermin*

Aufführungsort*

Telefon

Email

*Bitte von **theater-spielbande.de** entnehmen

Ansprechpartner (Name)

Unterschrift

Bitte ausfüllen und per Post an: SpielBANDE · Gotenstraße 10 · 70771 Leinfelden-Echterdingen oder abschnappen und per Email an: kontakt@theater-spielbande.de

JUNGES THEATER
SpielBANDE

Tel.: 0711 - 820 93 25 · kontakt@theater-spielbande.de
www.theater-spielbande.de



Repertoire der Kinder- und Jugendtheaterproduktionen



JUNGES THEATER
SpielBANDE

Tel.: 0711 - 820 93 25 · kontakt@theater-spielbande.de
www.theater-spielbande.de